

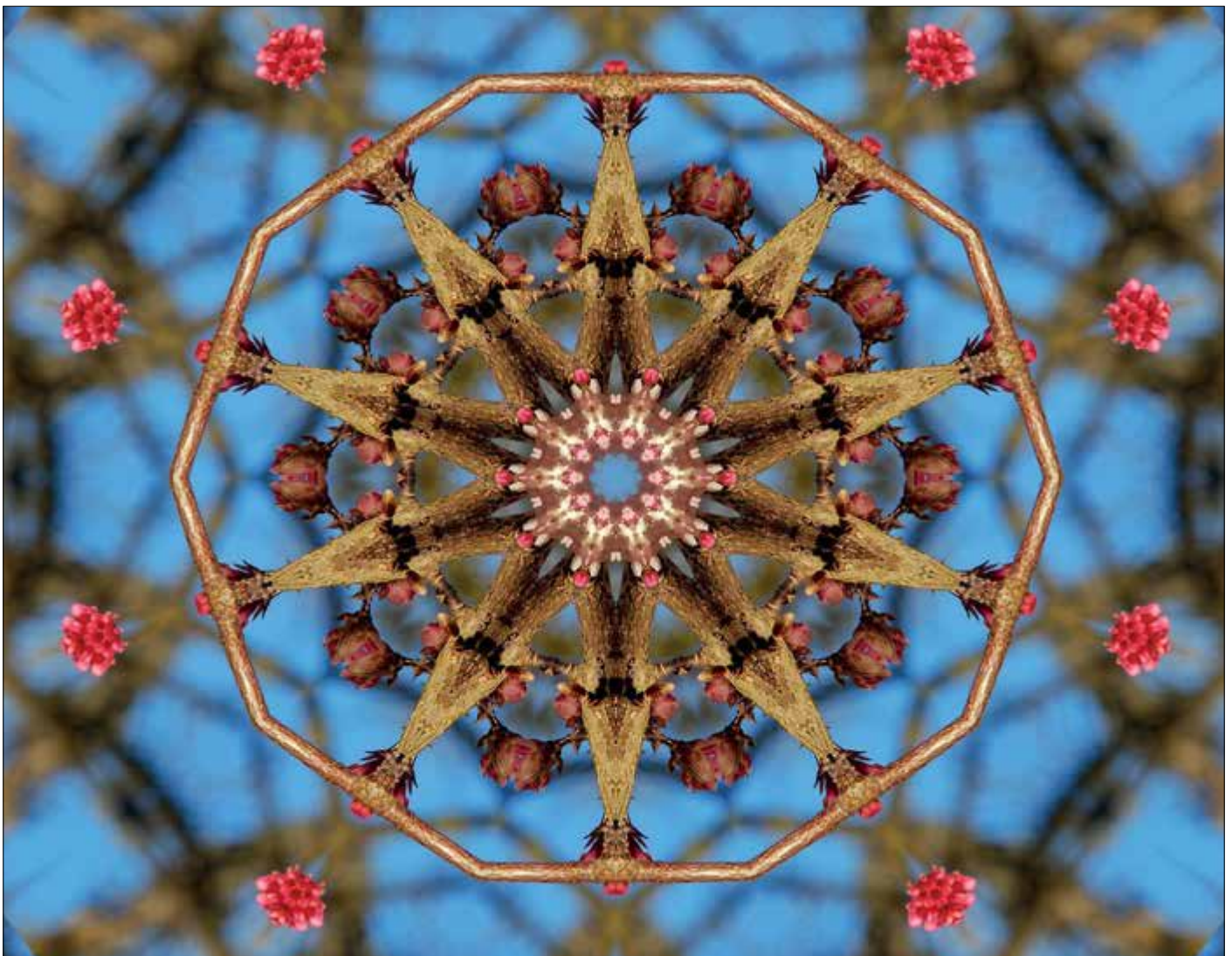
Hohenwarth-Mühlbach

am Manhartsberg



Mit Bösendürnbach, Burgfrieden, Ebersbrunn, Hohenwarth, Mühlbach am Manhartsberg, Olbersdorf, Ronthal, Zemling sowie den Orten Eggendorf am Walde, Pfaffstetten, Diendorf am Walde und Oberholz

Mag. Martin Gudenus ist der neue Bürgermeister



Der Duftsneeball (gehört zu den Moschuskrautgewächsen und kommt aus Asien) blüht auch im Winter: Diesen Frühlingsgruß eines besonders schönen und künstlerisch überaus wertvollen Fotos hat uns Birgit Winkler, Ronthal, zur Verfügung gestellt. - Ein schönes Osterfest wünscht allen Lesern und Freunden der Gemeindezeitung die Redaktion.

Foto: Birgit Winkler, Ronthal

DIE EINZIGE ALTERNATIVE IST DER ANDERE.

DER NEUE NISSAN PULSAR UND DER NISSAN QASHQAI.



Innovation that excites



NISSAN QASHQAI VISIA
1.2 DIG-T, 85 kW (115 PS)
AB € 18.990,-²

NISSAN PULSAR VISIA
1.2 DIG-T, 85 kW (115 PS)
AB € 15.490,-¹

Gesamtverbrauch l/100 km: gesamt 5,6–5,0; CO₂-Emissionen: gesamt 129,0–117,0 g/km.

Abb. zeigen Symbolfotos. ¹€ 2.500,- NISSAN Bonus bereits berücksichtigt. ²€ 2.000,- Crossover Bonus bereits berücksichtigt. Alle Angebote gültig für Kaufverträge bis 31.03.2015.

Ruiner
von Auto bis Zufriedenheit

RUINER GmbH
Wiener Straße 51
3550 Langenlois
T:02734 24 49 www.ruiner.at

Kurz berichtet

Vom Dekanat. Die nächste Männermesse im Dekanat wird am Freitag, 20.3., 18 Uhr, in der Pfarrkirche Engabrunn (18 Uhr) gefeiert; weitere Dekanatsmessen werden am 10.4., in der Kapelle in Kammern (19 Uhr), am 22.5. bei der Kapelle in Dörfel (19 Uhr) und am 26.6. bei der Kapelle in Donaudorf (19 Uhr) gefeiert. Zum Dekanatskreuzweg auf den Gaisberg in Straß (Treffpunkt ist bei der Johanneskapelle bei der Kreuzung), wird am Sonntag, 22.3., 15 Uhr, eingeladen und die Dekanatsmaandacht wird am Sonntag, dem 20.30 Uhr in Elsarn bei der Lourdesgrotte, mit anschließender Lichtprozession zur Pfarrkirche Elsarn geführt.

Todesfall. Im 93. Lebensjahr hat am 1.2. die Pensionistin Johanna Zalud geborene Stopfer, aus Hohenwarth, für immer ihre Augen geschlossen, besonders betrauert von Sohn Walter und dessen Familie.

FREILICHTMUSEUM
ELSARN

*... schöne Terrasse mit
Blick ins Freilichtmuseum!*

MICHAELA'S GERMANENSTÜBERL

Kremser Straße
3491 Elsarn im Straßertal
Tel: 02735/792 37
Handy: 0680/209 31 26
Mail: m.deibler@aon.at

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO Ruhetag
DI-SA 10:00 - 22:00 h
SO u. Feiertag 09:00 - 17:00 h

MITTAGSMENÜ • GANZTAGSKÜCHE • FEIERN & SITZUNGEN

„Germanenstüberl: hat neue neue Pächterin!“

Alles neu macht der Jänner: Michaela Deibler und ihr Team hat mit Jahresbeginn das „Germanenstüberl“ in Elsarn als Pächterin übernommen. Die sympathische Gastwirtin wird sich Bemühen, die ausgezeichnete Gastronomie fortzusetzen. - Außer Montag sind Gäste jeden Tag herzlich willkommen! Die offizielle Eröffnung war am Nachmittag des 22. März.

Ein riesengroßer Bär und ein toller Fußballtisch wechselten den Standort und wurden von Katharina Wallerer (in Hohenwarth wohnhaft) von BIPS-Lerncoaching den Kindern der Volksschule Mühlbach gespendet. Der stattliche Bär wurde von den Schülern liebevoll auf den Namen „Bruno“ getauft und der Fußballtisch ist seit Übernahme ein heißbegehrter Treffpunkt für spannende Matches. Foto: VS Mühlbach



... und dann will es wieder keiner gewesen sein!

„Scherzinfarkt“ nennt sich das musikalische Kabarett, das man auch im Februar im TV bei „Narrisch guat!“ bewundern konnte. Doris Happel, Richard Stanzl und Edgar Pleyer im Team muss man nicht kennen, den Reinhold Nowotny aber sollte man kennen: Er ist nicht nur geborenen Mühlbacher, er ist auch ein großartiger Musiker (Klarinettist, spielt tolle Schlosskonzerte) und ist Obmann des NÖ. Missonbundes.

Zu genießen ist das Kabarett „... und dann will es keiner gewesen sein“ am 17.4., (Einlass ist bereits um 18.30 Uhr), Beginn um 19.30 Uhr, im Dorf- und Kulturzentrum in Hohenwarth, Veranstalter ist der überaus tätige Dorferneuerungsverein. Freie Platzwahl, Karen gibt es bei Sabine Pavlasek unter der Tel.: 0676/713 63 73.

FRÜHLINGSAKTION





AKTION -10% auf alle Kunststofffenster
* Im Aktionszeitraum vom 23. März bis 30. April 2015.

- Sehr große Systemvielfalt – vom Passivhausfenster bis zum Kellerfenster
- 4 Pilzzapfen für stark erhöhte Basissicherheit serienmäßig
- TGI®-Abstandhalter (warme Kante) serienmäßig
- Einzigartige Farbunion für herausragendes Design
- 35 Dekorfarben zum gleichen Preis
- JETZT NEU! Optional 4-fach Verglasung möglich

SCHUSTER KG

Handel & Montage



Der Fensterprofi

3473 Bösendürnbach 32
Tel. & Fax: 02957 / 462
info@schuster-kg.at
www.schuster-kg.at

Lohenberger Kicker beim ersten Hallenturnier schon erfolgreich!

Die Jugendsportunion Lohenberg (Zemling) veranstaltete am 22. Februar ihr erstes Kinder-Hallenfußballturnier in der Kirchberger Wagramhalle. Zahlreiche Eltern waren mitgekommen, um ihre Kinder anzufeuern. Gespielt wurde in 2 Altersklassen: U8 und U11. In der Klasse U8 konnte das Team der JSU Lohenberg hinter Absdorf den 2. Platz erreichen. Dritter wurden die Kids aus Ravelsbach. In der Klasse U11 setzte sich ein Mixed-Team (Zemling und Ziersdorf gemischt) gegenüber der Mannschaft aus Ziersdorf durch. Das Team der JSU Lohenberg wurde in diesem Bewerb Dritter. Aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen möchte die Jugendsportunion Lohenberg auch zukünftig ein Kinder-Hallenturnier veranstalten.

Foto u. Bericht: Peter Böhm



Ärztenotdienst von März bis Juni 2015

MÄRZ			
21. U. 22.	Dr. Kepplinger Wolfgang	Maissau	02958/82666
28. u. 29.	Dr. Vanek Judith	Hohenwarth	02957/33311
APRIL			
04.,05.u.06.	Dr. Kepplinger Wolfgang	Maissau	02958/82666
11. u. 12.	Dr. Haselbauer Irene	Ravelsbach	02958/823670
18.u.19.	Dr. Kepplinger Wolfgang	Maissau	02958/82666
25. u. 26.	Dr. Vanek Judith	Hohenwarth	02957/33311
MAI			
01.,02.u.03.	Dr. Kepplinger Wolfgang	Maissau	02958/82666
08. u. 10.	Dr. Haselbauer Irene	Ravelsbach	02958/823670
14.	Dr. Vanek Judith	Hohenwarth	02957/33311
16. u. 17.	Dr. Kepplinger Wolfgang	Maissau	02958/82666
23.,24.u.25.	Dr. Vanek Judith	Hohenwarth	02957/33311
30. u. 31.	Dr. Haselbauer Irene	Ravelsbach	02958/823670
JUNI			
04.	Dr. Kepplinger Wolfgang	Maissau	02958/82666
06.u.07.	Dr. Vanek Judith	Hohenwarth	02957/33311
13. u. 14.	Dr. Haselbauer Irene	Ravelsbach	02958/823670
08. u. 09.	Dr. Vanek Judith	Hohenwarth	02957/33311
27. u. 28.	Dr. Haselbauer Irene	Ravelsbach	02958/823670



Wohnen bei Hahn

GÄSTEHAUS HAHN

Prof.Kasererweg 355, A-3491 Straß im Straßertal
Tel.: +43(0)2735/5765 +43(0)664/73101768
e-mail: gaestehaus-hahn@aon.at
www.gaestehaus-hahn.at

**Nicht Zuhause und doch Daheim -
Das Gästehaus in Straß im Straßertal**

Amtliche Mitteilungen

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Voranschlag 2015. Ordentlicher Haushalt: € 2.454.700,-; Außerordentlicher Haushalt: € 322.700,00; davon Gemeindestraßen € 125.000,00, Erhaltung Güterwege € 63.000, Wirtschaft-Bauhofeinrichtung € 57.700,00, Volksschule Mühlbach € 15.000,00, WVA/ABA Betriebsgebiet Mühlbach € 32.000,00, ABA Siedlung Hohenwarth Neuburg: € 30.000,00.

Budget 2015 der Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach Infrastruktur KG. Ge-

meinde- und Kulturzentrum € 19.850,00, Gebäude Hohenwarth Nr. 93 € 4.500,00, Volksschule € 28.200,00, Dreiraum Hohenwarth Nr. 162 € 8.400,00, Bauhof Hohenwarth € 58.050,00, ASZ Hohenwarth € 2.870,00, Rechts- und Beratungsaufwand / Geldverkehr € 5.200,00. Den budgetierten Ausgaben stehen geplante Einnahmen in gleicher Höhe gegenüber.

Auftragsvergabe Bauhof Hohenwarth. Der Auftrag für die Innenputzarbeiten geht an die Fa. Schubrig, Krems, zum Preis von EUR 10.643,00 netto. Der Fa. Kramer & Fied-

ler, Maissau, wird der Auftrag für die Fliesenlegerarbeiten in den Mannschaftsräumlichkeiten zum Preis von EUR 4.750,00 netto erteilt.

Förderungen. Folgende Vereinsförderungen für 2014 werden beschlossen: Musikverein Manhartsberg € 2.300,00; Feuerwehr Mühlbach für die Feuerwehrjugend € 300,00; Tennisverein Mühlbach für die Tennisausbildung von Jugendlichen € 420,00.

Gemeindezeitung. Ab 2015 wird der Anteil der Gemeinde an der Gemeindezeitung € 600,00 zzgl. Werbeabgabe und

MWST pro Ausgabe betragen. Dafür werden der Gemeinde zur Verlautbarung von amtlichen Mitteilungen und sonstigen Informationen vom Herausgeber Hans Windbrechtinger zwei A4-Seiten je Ausgabe zur Verfügung gestellt.

ABA Siedlung Hohenwarth Neuburg. Für die Errichtung der ABA und WVA wird in Zusammenarbeit mit der Fa. Hydro-Ingenieure, Krems, unter Ausnützung der höchstmöglichen Förderungen ein Projekt erarbeitet und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Ergebnis der Gemeinderatswahl vom 25. Jänner 2015:

	Wahlberechtigte		Ungültige Stimmen		Gültige Stimmen		ÖVP				SPÖ			
	2015	2010	2015	2010	2015	2010	2015	%	2010	%	2015	%	2010	%
Hohenwarth	435	406	9	14	308	299	226	73,4	219	73,2	82	26,6	80	26,8
Mühlbach	286	269	13	4	192	219	142	74,0	176	80,4	50	26,0	43	19,6
Ronthal	139	126	2	3	98	86	53	54,1	54	62,8	45	45,9	32	37,2
Bösendürnbach	88	86	8	5	57	67	39	68,4	44	65,7	18	31,6	23	34,3
Ebersbrunn	244	248	2	5	173	170	129	74,6	139	81,8	44	25,4	31	18,2
Zemling	238	222	3	3	149	158	105	70,5	133	84,2	44	29,5	25	15,8
Olbersdorf	88	79	0	1	41	44	37	90,2	38	86,4	4	9,8	6	13,6
Gesamt	1518	1436	37	35	1018	1043	731	71,8	803	77,0	287	28,2	240	23,0
Mandate							14				5			



Mag. Martin Gudenus aus Mühlbach (rechts) wurde zum Bürgermeister und Leopold Sutter aus Hohenwarth zum Vizebürgermeister gewählt.

Frohe Ostern

Bürgermeister Mag. Martin Gudenus, die Gemeindefunktionäre und Gemeindefunktionäre wünschen eine schöne Frühlingzeit und ein frohes Osterfest!



Vorne sitzend von links die insgesamt 19 neugewählten Gemeinderatsmitgliedern: Eva Kunert Mühlbach, DI (FH) Jürgen Flötzer Ronthal, Helmut Schachamayr Zemling, Leopold Sutter Hohenwarth, Mag. Martin Gudenus Mühlbach, Josef Schnauer Mühlbach, Josef Maringer Ebersbrunn, Margit Humer Mühlbach; hinten stehend von links: Friedrich Göttl Mühlbach, Manfred Plocek Ebersbrunn, Martin Haberl Hohenwarth, Gerald Grosschopf Hohenwarth, Andreas Trauner Hohenwarth, Peter Böhm Olbersdorf, DI (FH) Gerhard Donner, MSc, Hohenwarth, Erwin Burger Zemling, Robert Jungmayr Ebersbrunn, Heinz Ulzer Bösendürnbach, Gerhard Nießl Ronthal. Die Angelobung des Gemeinderates erfolgte in der konstituierenden Sitzung am 19. Februar.

Foto: Amtsleiterin Monika Keusch

Der neue Gemeindevorstand und die Mitglieder der Ausschüsse

Die Anzahl der Gemeindevorstandsmitglieder bleibt unverändert. Zu geschäftsführenden Gemeinderäten wurden gewählt DI (FH) Jürgen Flötzer, Helmut Schachamayr, Leopold Sutter, Mag. Martin Gudenus, Josef Schnauer und Josef Maringer.

Ortsvorsteher: KG Hohenwarth - DI (FH) Gerhard Donner, MSc; KG Mühlbach - Josef Schnauer, KG Ronthal - Gerhard Nießl; KG Bösendürnbach - Heinz Ulzer, KG Ebersbrunn - Josef Maringer; KG Zemling - Helmut Schachamayr; KG Olbersdorf, Burgfrieden - Peter Böhm; **Prüfungsausschuss:** Manfred Plocek (Obmann), Peter Böhm (Obmannstv.), Margit Humer, Gerhard Nießl, Heinz Ulzer; **Bauausschuss:** Helmut

Schachamayr (Obmann), DI (FH) Jürgen Flötzer (Obmannstv.), Gerald Grosschopf, Gerhard Nießl und Andreas Trauner.

Waldausschuss: Erwin Burger (Obmann), Friedrich Göttl (Obmannstv.), Peter Böhm, Robert Jungmayr, Eva Kunert, Josef Schnauer, Heinz Ulzer.

Wegeausschuss: Leopold Sutter (Obmann), Eva Kunert (Obmannstv.), Peter Böhm, Martin Haberl, Margit Humer, Robert Jungmayr, Gerhard Nießl, Helmut Schachamayr und Heinz Ulzer.

• **Sämtlichen Mandataren herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg in Ausübung ihres Amtes im Sinne und zum Wohle der Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach am Manhartsberg!**



Die ÖVP Fraktion gratulierte Bgm. Alfred Zeilinger zu dessen 65. Geburtstag und wünschte ihm Gesundheit und alles Gute für viele weitere Jahre, verbunden mit einem Dankeschön für seine Arbeit!

Bgm. Alfred Zeilinger feierte am 14.12. den 65er und nahm Abschied von der Politik

Die Mitglieder des Gemeinderates der Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach am Manhartsberg nahmen anlässlich ihrer letzten Sitzung im Jahr 2014, welche gleichzeitig auch die letzte Sitzung in der zu Ende gehenden Wahlperiode war, die Gelegenheit wahr, dem scheidenden Bürgermeister Alfred Zeilinger für seine zehnjährige erfolgreiche Tätigkeit zu danken. Zahlreiche wichtige Vorhaben konnten in seiner Amtszeit fertiggestellt bzw. vorangebracht werden, darunter das Kultur- und Gemeindezentrum mit Bauhof in Hohenwarth, die Widmung und Erschließung von Bauplätzen und Betriebsgebieten, die Renovierung der Volksschule samt Anschluss an eine Hackschnitzel-Nahwärmeversorgung in Mühlbach sowie die Sicherstellung der Nahversorgung im Gemeindegebiet. Da Bürgermeister Zeilinger am 14. Dezember seinen 65. Geburtstag feierte, konnte ihm auch aus diesem Anlass recht herzlich gratuliert werden. Die Damen und Herren des Gemeinderates sowie die Gemeindebediensteten wünschten ihm Gesundheit und Zufriedenheit für viele weitere Jahre.

Vizebgm. Mag. Martin Gudenus, OV Josef Schnauer



Geschäftsführende Gemeinderäte von links: DI (FH) Jürgen Flötzer, Helmut Schachamayr, Leopold Sutter, Mag. Martin Gudenus, Josef Schnauer und Josef Maringer.

Foto: AL Monika Keusch

„EU-Austritts-Volksbegehren“ 2015

Die Bundesministerin für Inneres hat dem Antrag auf Einleitung des „EU-Austritts-Volksbegehren“ stattgegeben. Die vom Bürgermeister festgesetzten Eintragungszeiten sind:

Mittwoch, 24.6., von 8 bis 16 Uhr; Donnerstag, 25.6., von 8 bis 20 Uhr; Freitag, 26.6., 8 bis 16 Uhr; Samstag, 27.6., 8 bis 10 Uhr; Sonntag, 28.6., 8 bis 10 Uhr; Montag, 29.6., 8 bis 20 Uhr; Dienstag, 30.6., 8 bis 16 Uhr; Mittwoch, 1.7. bis 16 Uhr; Eintragungsberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger (Frauen und Männer), die in einer Gemeinde des Bundesgebietes den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraums das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Kurz und aktuell

Flurreinigung 2015

Auch heuer findet wieder die Aktion „Stopp littering“ in unserer Gemeinde statt. Bitte helfen auch Sie mit, die Orte von unachtsam weggeworfenem Müll zu säubern! Der voraussichtliche Termin für die Flurreinigung ist **Samstag, der 18. April**.

Treffpunkte sind in Hohenwarth (Feuerwehrhaus), um 13 Uhr; in Mühlbach beim Kaufhaus SPAR um 13 Uhr; Bösendürnbach beim Gemeindehaus um 8 Uhr; Ebersbrunn beim Kriegerdenkmal um 13 Uhr; in Zemling beim FF-Haus um 13 Uhr.

In Olbersdorf findet die Flurreinigung am 25. April statt, Treffpunkt ist wie immer bei der Kapelle, diesmal um 8.30 Uhr.

Reinigung der Straßen

Die alljährlichen Kehrarbeiten auf den Landes- und Gemeindestraßen werden bzw. wurden durch die Straßenmeisterei Ravelsbach und die Fa. Mayer, Limberg, durchgeführt. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben, die Gehsteige und Plätze vor ihren Häusern zu säubern.

Miniermottenbekämpfung

Im Frühjahr findet wieder die jährliche Miniermottenbekämpfung in der Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach a.M. durch den Maschinenring Hollabrunn-Horn statt. Sollten Sie eine Miniermottenbekämpfung an Ihrem privaten Baumbestand wünschen, so ersuchen wir Sie um Kontaktaufnahme mit dem

Maschinenring Büro Hollabrunn unter Tel 059060 380. Die Kosten werden direkt vom Maschinenring verrechnet.

Kastrationspflicht bei „Streunerkatzen“.

Aus aktuellem Anlass wird auf die Kastrationspflicht von allen Freilaufkatzen (auch Bauernhofkatzen) laut § BGBl.II Nr. 486/2004 hingewiesen.

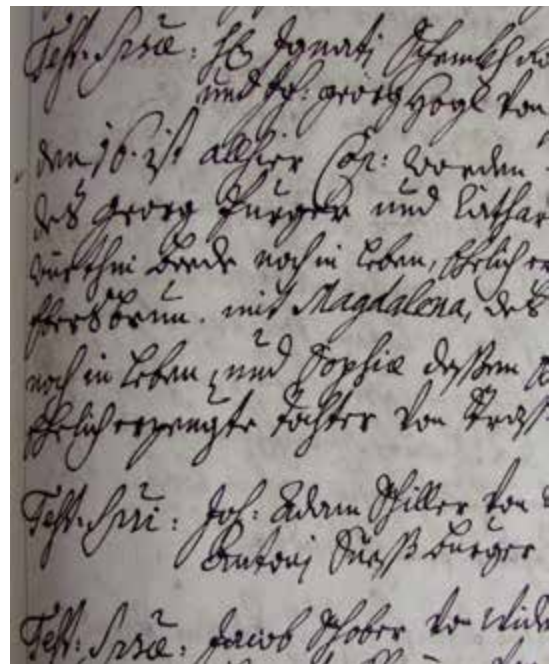
In diesem Zusammenhang wird auch mitgeteilt, dass das Töten dieser Tiere (Jungtiere) verboten ist und mit hohen Geldstrafen geahndet werden kann (§ 6 TSchG i V m § 38 (1) TSchG).

Meldung von Streunerkatzen, Infos und Hilfe bei Kastrationen unter Humanitas Katzenhilfe 0680/23 59 005.



Diese furchtbare Kurrentschrift . . .

Es kostet nicht viel . . . - Sie wollten immer schon wissen, woher Ihre Vorfahren, der Großvater, der Urgroßvater etc. abstammen? Sie haben sich bereits auf „matricula“ schlau gemacht, können aber diese Schrift nicht entziffern und wissen mit den Abkürzungen in den Matrikenbüchern nichts anzufangen? Kein Problem: Ich kann alle diese Handschriften lesen und bringe sie in eine für Sie leicht verständliche Form. Kontaktieren Sie mich einfach und ich gestalte gerne für Sie Ihre Familiengeschichte!



Hans Windbrechtiger, Heimatgeschichte, Familienforschung, Übersetzungen von alten Schriften
 Tel.: 02735/35 14 | e-Mail: windpress327@aon.at | A-3491 Straß im Straßertale Nr. 327

Übergabe Luftballons

Bunte Sumsi-Luftballons erfreuten die Kinder vom Kindergarten Hohenwarth.



Der Theaterverein Mühlbach und Umgebung spielt für Sie

PENSION SCHÖLLER

Schwank in 3 Akten
 von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
 Bearbeitung: Hugo Wiener

Vorstellungen am:

Samstag, 28. März 2015, um 19 Uhr
 Palmsonntag, 29. März 2015, um 17 Uhr
 Karsamstag, 4. April 2015, um 19 Uhr
 Ostersonntag, 5. April 2015, um 18 Uhr
 Ostermontag, 6. April 2015, um 16 Uhr

im Gasthaus Berger in Zemling

Eintritt: Erwachsene € 9,- Kinder (6-15 Jahre) € 6,-

Reservierungen unter 0680/233 72 77 - Fr. Hedwig Berger (abends 18-21 Uhr)
 auf Ihren Besuch freut sich der Theaterverein



Mittagsteller (von 11.30 - 13.30 Uhr)

Mit Suppe **Euro 5,90** - ohne Suppe **Euro 6,30**

Jeden Freitag **Pizza** (von 15 - 21 Uhr)

Natürlich auch zum Mitnehmen!

Allen unseren Freunden und Gästen wünschen wir ein schönes Osterfest!
Familie Lepolt & Team

ÖFFNUNGSZEITEN:

Neu: Mo u. Di von 7 - 20 Uhr. - Mittwoch ist Ruhetag!
 Do u. Fr von 7 - 22 Uhr; Sa von 8 - 22 Uhr
 Sonn- und Feiertag von 8.30 - 18 Uhr

Bahnstraße 2
 3491 Straß im Straßertal
 Tel: 02735 / 20 708
 Email: c.lepolt@gmx.at

Kurz berichtet

Kroko und Henry besuchen regelmäßig die Kinder im Kindergarten Hohenwarth! Auf spielerische Weise erklärt Henry den Kindern, wie die Zähne gesund bleiben: gesunde Jause, tägliches Zähneputzen und Besuch beim Zahnarzt. Die Wichtigkeit der Kariesvorbeugung wird schon bei sehr jungen Kindern grundgelegt. Jedenfalls hat sich auch das Kindergartenteam sehr über den Besuch gefreut.

Senioren zogen Bilanz und feierten

Der Seniorenbund der Gemeinde Hohenwarth-Mühlbach hielt am 8. Dezember seine diesjährige Jahreshauptversammlung ab. Obfrau Lieselotte Kista freute sich über die große Schar an Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die von ihrer insgesamt rund 230 Mitgliedern zählenden Gemeindegruppe zur Versammlung gekommen waren. Obeaus umfangreich war der Tätigkeitsbericht über das abgelaufene Jahr dar, und die überaus tätige Obfrau kündigte bereits wieder viele geplante Veranstaltungen und Ausflüge für 2015 an. Danach folgten

der Kassabericht und die Entlastung des Vorstandes. Auch die Zahl der Ehrengäste war groß, begonnen mit LABg. Bgm. Richard Hognl aus Wullersdorf, Vizebgm. Mag. Martin Gudenus, der Hauptbezirksobfrau Inge Minialow, dem Pfarrmoderator Jerome Ambarusi und Pfarrer in Ruhe Fritz Zimmerl bis hin zur ehemaligen Abgeordneten Ök. Rat Marianne Lembacher. Die Festansprache hielt der Landesobmann-Stv. des Seniorenbundes Helmut Bock. Ein gemütliches Beisammensein mit einer gelungenen Abschlussfeier rundete die Versammlung ab.



Foto: VS Mühlbach, Irene Winter

Die Kinder der Volksschule Mühlbach im Bild mit Dir. Helga Leidenfrost und Katharina Wallerer (ganz rechts) haben mit großer Freude die neuen Turngeräte für den Garten im Wert von € 300,- entgegengenommen, die aufgrund der Benefizveranstaltung „Schutz vor Internetkriminalität“, die Frau Katharina Wallerer von BIPS-Lerncoaching organisiert hatte, angeschafft werden konnten. Ein herzliches Dankeschön.



Post vom anderen Ende der Welt - aus Australien!

Sehr geehrter Herr Windbrechtinger. - Wir bedanken uns wieder vielmals für die Zeitung (seit vielen Jahren wird die Gemeindezeitung auch in Sydney gelesen) und auch für die guten Wünsche. Sicher haben Sie von dem Aufruhr in Sydney gehört. Am Montag machten wir uns grosse Sorgen über unseren Sohn Dominic. Er ist Senior Berater des Finanzministers in New South Wales. Er arbeitet zwischen seinem Büro und dem Haus der Landesregierung, welches in der Nähe liegt. Sein Büro liegt gegenüber von dem Lindt Cafe, wo sich die Tragödie (am 15.12.2014 erschoss ein Mann zwei Personen und beging Selbstmord) abspielte. Gott sei Dank war er gesund und wohlbehalten in seinem Büro und das ganze Gebäude wurde evakuiert. Gestern gab es eine andere Tragödie. In Cairns, Queensland hat eine Frau ihre sieben Kinder und eine Nichte ermordet. Das ganze Land ist über diese Ereignisse bestürzt.

Wir wünschen Ihnen und Familie sowie allen Lesern und Bekannten meines Mannes Joe (Josef Schuster, ein gebürtiger Hohenwarther, der seit bald 40 Jahren mit seiner Frau Lucille und seinen Kindern in Australien lebt) ein frohes Weihnachtsfest und viel Erfolg und Gesundheit im neuen Jahr.

Mit vielen Grüßen von Joe, Lucille und Familie



Von der Mitgliederversammlung der Feuerwehr Zemling von links nach rechts: UA-Kdt. Horst Kunert; Teubl Manfred; Kdt.-Stellvtr. Markus Schuster; Willi Wirnsberger; Michael Eder, Erich Walzer; Kdt. Mario Hertlein; Bgm. Alfred Zeilinger und Alexander Pfaller.

Tüchtige Feuerwehr Zemling!

Kommandant Mario Hertlein bedankte sich im Rahmen der Mitgliederversammlung der FF Zemling für die geleisteten Stunden bei den Einsätzen, Übungen und sonstigen Tätigkeiten wie Veranstaltungen, und hob den Brand im RLH Mühlbach hervor. Dieser Einsatz führte wieder vor Augen, wie wichtig die Ausbildung in den einzelnen Feuerwehren ist um solche Aufgaben erfüllen zu können. Neben Bgm. Alfred Zeilinger, welcher in seiner Funktion das letzte mal an dieser Sitzung teilnahm und sich für die vergangenen Jahre bedankte und weiterhin viel Erfolg und ein gesundes nach Hause kommen wünschte, konnte der Kommandant auch den UA-Kommandanten HBI Horst Kunert (FF Mühlbach) begrüßen. Dieser bedankte sich ebenfalls für den reibungslosen Einsatz beim Großbrand. Auf Grund des Alters des alten Mannschaftstransportfahrzeuges (35 Jahre) wurde von der FF Zemling ein gebrauchter 9-Sitzer Pritschenwagen angeschafft, welche gerade in Eigenregie technisch auf den „Feuerwehr-Verwendungszweck“ umgebaut wird. Hier sei zu erwähnen, dass die Kosten von rund 24.000,- € zur Gänze von der FF Zemling getragen werden. In diesem Zusammenhang berichtete

Verwalter Erich Walzer von der großen Spendenbereitschaft aller Zemlinger/innen, ohne deren Unterstützung, sowohl bei Sammlungen oder den zahlreichen Besuchen unserer Veranstaltungen, solche Anschaffungen nicht möglich wären.

Abschließend dankte Kdt. Mario Hertlein dem scheidenden Verwalter Walzer für seine langjährige Tätigkeit als Verwalter, wünschte allen ein gesundes Jahr 2015 und endete mit der Bitte auf weiterhin gute Zusammenarbeit in der Wehr. **Einsatzstatistik:** 7 Einsätze davon 6 technische und 1 Brandeinsatz mit insgesamt 62 Mitgliedern und 125 Einsatzstunden; Übungsstatistik: 19 Übungen mit 138 Mitgliedern und 210 Übungsstunden; Kursteilnahmen: Atemschutz: Manfred Teubl, Alexander Pfaller und Manuel Pöschl; Funkkurs: Manfred Teubl, Manfred; Abschluss-Truppmann: Michael Eder; das „Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze“ errang Michael Eder.

Beförderungen: Erich Walzer zum OFM (Oberfeuerwehrmann), Michael Eder zum FM (Feuerwehrmann); neuer Verwalter wurde Willi Wirnsberger, der Erich Walzer ablöst. Mit einem kräftigen „Gut Wehr“ endete die MGv.

Damals in Mühlbach . . .

. . . Pfeiferl schnitzen,
barfuß laufen,
Kirschen stehen.

Eine Serie von Norbert Tischelmayer



Fußball und die „Fußballgötter“!

16. Fortsetzung

Sorgfältig kratzte ich mit einem Nagel das Spielergebnis tief in die weißgekalkte Kirchenmauer neben dem Eingang zur Sakristei (was mir gleich danach einen Rüffel vom Pfarrer Roman Freundschaft einbrachte): Österreich-Schweiz 7:5. Das dritte denkwürdige Spiel unserer Nationalmannschaft bei der Fußball-WM 1954. Darüber standen bereits die zwei vorherigen Matchergebnisse, nämlich Österreich:Schottland 1:0 und Österreich:Tschechoslowakei 5:0. Das Turnier mit damals nur 16 Mannschaften wurde in der Schweiz ausgetragen. Unglaublich, aber wahr, Österreich schaffte damals den 3. Platz bei der Weltmeisterschaft, das ist bis heute unser größter Erfolg im Fußball. Man hatte sogar mit dem Finale gegen den Erzrivalen Ungarn geliebäugelt, aber im vierten Spiel gingen wir gegen den späteren Weltmeister Deutschland (beim „Wunder von Bern“ mit 3:2 gegen Ungarn) mit 1:6 unter.

Trotz dieses Erfolges wurde aber auch schon damals wenige Jahre später in bester österreichischer Tradition „auf hohem Niveau gejammert“. Ich habe noch einen Kurier aus dieser Zeit, in dem der „Untergang des österreichischen Fußballs“ beklagt und als Grund angegeben wird, dass die Jugend nicht mehr mit dem „Fetz'n-Laberl“ spiele und dadurch die technischen Fähigkeiten verloren gegangen wären, die Österreich zur Wunderteamzeit Anfang der 1930er-Jahre ausgezeichnet hätten. Den Wunderteamspieler und „besten österreichischen Fußballer aller Zeiten“, den auf Grund seines körper-

losen Spielstils als „Papiere-nen“ bezeichneten Matthias Sindelar, kennt man noch heute.

Die Länderspiele hörten wir uns im Radio an, ein absoluter Starkommentator war der unvergessliche Heribert Meisel, der Erfinder des typisch österreichischen Torschreis „Tor-Tor-Tooor“. Die erste Fernseh-Liveübertragung erfolgte am 15. April 1956 vom Spiel Österreich:Brasilien (2:3). Kommentator war der damals noch sehr junge Edi Finger senior („I wer' nar-risch“). Aber die Anzahl der Fernsehgeräte in der Groß-gemeinde konnte man damals an den Fingern einer Hand abzählen.

Fußball spielte damals eine ungeheuer wichtige Rolle bei der Mühlbacher Dorfjugend. Ich kann mich noch an das Match erinnern, in dem ich so als 7-jähriger das allererste Mal mitspielen durfte und dabei bei einer Parade mit dem Gesicht in einer Kuhflade landete. Das war auf der „Mühlwiesn“, wo sich in den wärmeren Jahreszeiten die



Fußball-spiel auf der Mühlwiese anno 1962: Norbert Tischelmayer im Tor, der gespannte Zuschauer ist Ernst Mold.

Buben jeden Nachmittag und am Wochenende trafen. In den Ferien spielten wir oft bis zum Abendglockenleuten um 19 Uhr, denn dann musste man zu Hause sein.

Es gab sogar zwei von uns selbst zusammengezimmer-te Tore aus je zwei Stangen, die auf primitive Art und Weise mit einer Querstange versehen wurden. Aber es gab kein Netz, was immer wieder zu Streitigkeiten führte, „ob denn der Ball nun drinnen gewesen war oder nicht“. Die eigenartigen Regeln waren (bzw. sind) in keinem ÖFB-Regelbuch zu finden. In Schlagworten kurz aufgezählt: Kein Schiedsrichter, Streitfälle wurden lautstark durch „diskutieren“ gelöst. Dress war die berühmte schwarze Klothose, ein absoluter Sexkiller und das Ruderleiberl (heute T-Shirt). Drei Corner bedeuteten einen Elfer und wenn der Ball im Bach

landete, gab es einen Freistoß. Der Ball hatte noch eine „Seele“ und wenn dieser mit der Naht ins Gesicht klatschte, gab es blutige Wunden.

Der erste Fußball in meinem Besitz war aus Plastik und zwar der von damals populären Marke „Rondo“, den es bei der Greißlerin Schredl um 25 Schilling zu kaufen gab. Das war Mitte der 1950er-Jahre sehr viel Geld (ein Arbeiter verdiente in der Woche ca. 250 Schilling). Umso größer war der Schmerz, als der Ball nach wenigen Tagen auf der Mühlwiese in einer Dornenhecke landete. Den ersten richtigen Fußball (mit der erwähnten Naht) bekamen mein Bruder Gerhard und ich zu Weihnachten 1956 gemeinsam geschenkt. Das wird für heutige Kinder wahrscheinlich unverständlich sein: ein Geschenk für zwei.

Es gab einige begabte Kicker



Ravelsbach : Ziersdorf 1958: Vornw vlnr G. Tischelmayer, F. Fitzka, O. Zeiler-Rausch, E. Manhart, W. Klein, E. Kraft, N. Tischelmayer, W. Nowotny, H. Felhofer, J. Neuhold.

Fotos: Archiv Tischelmayer



So sah um 1960 die „Wuchtel“ - ein Fußball - aus.

aus Mühlbach und Umgebung, aber das unbestritten größte Talent von uns allen besaß Helmut Felhofer aus Bösen-dürnbach. Ich spielte mit ihm 1958 in der Mannschaft der Hauptschule Ravelsbach, die bei einer Schulklassenmeisterschaft mit vier Siegen gegen Ziersdorf (7:1, 3:1) und Großweikersdorf (7:0, 4:1) die Vorrunde als überlegener Gruppensieger gewonnen hatte, aber dann gegen Tulln mit 1:4 ausgeschieden war. Helmut schoss die Tore wie am Fließband, in den insgesamt fünf Matches waren es nach meiner Erinnerung 12 bis vielleicht 15 Treffer. Auf Grund seiner filigranen Technik und Spielweise war er sozusagen der „Papiere aus Bösendürnbach“. Meines Wissens hat es Helmut bis in die NÖ-Landesliga geschafft, ich hätte ihm durchaus das Nationalteam zugetraut. Ich war als Goalie zwar recht begabt, aber mit 178 cm eindeutig zu klein. Dieses Handicap konnte ich auch mit noch so glanzvollen Paraden nicht wettmachen. Mit Franz Fitzka (Bösendürnbach) und Franz Himmelbauer (unser Kapitän aus Eggendorf) habe ich beim SC Hadersdorf und danach noch zwei oder drei Matches beim SC Krems gespielt, bevor ich im September 1959 nach Wien übersiedelte. Hier versuchte ich, beim Rekordmeister RAPID unterzukommen. Ein einziges Mal durfte ich in einem Testmatch mitspielen, noch auf der legendären Pfarrwiese, das war es dann. In der nächsten Ausgabe wird es um die Nachbarorte Bösendürnbach, Hohenwarth und Zemling gehen.

Fortsetzung folgt.



Eines für alle Weiches Wasser für das Weinviertel

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad

EVN Wasser hat es sich zum Ziel gesetzt, dem weitverbreiteten Wunsch nach niedrigen Wasserhärten nachzukommen. „Wir brauchen den Vergleich mit dem allseits gelobten Wiener Hochquellwasser nicht mehr scheuen“, ist sich EVN Wasser Geschäftsführer Mag. Raimund Paschinger sicher. So werden unsere Kunden schon seit Langem in großen Teilen des Bezirks Hollabrunn mit weichem Wasser mit einer Gesamthärte zwischen 10 und 14° dH versorgt.

Durch die Errichtung der Naturfilteranlage in Zwentendorf an der Zaya werden auch für den nordöstlichen Teil des Bezirks Hollabrunn zukünftig die Härtegrade auf 10 bis 12° dH reduziert. Hier wies das Wasser bisher einen Härtegehalt zwischen 24 und 30° dH auf – eine echte Herausforderung für Menschen und Geräte. Durch die Verwendung von sehr feinen Membranen können die Härtegrade gesenkt werden – rein mechanisch und ohne den Einsatz von Chemikalien. Die Umstellung erfolgt stufenweise ab Sommer 2016.

Quellfrisches Trinkwasser ist in Niederösterreich eine Selbstverständlichkeit. Der Härtegrad ist dabei ein wesentliches Qualitäts-

Die EVN ist immer für mich da.

merkmal. Je höher der Wert an Kalzium und Magnesium im Wasser ist, desto härter ist das Wasser. Zu viel Kalk im Wasser bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte, trockene Haut beim Duschen. Weiches Wasser bietet also entscheidende Vorteile!

Zur Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit mit Trinkwasser in Quellwasserqualität plant EVN Wasser in den nächsten vier Jahren weitere Investitionen in der Höhe von mehr als 50 Mio. Euro. Bereits zu Beginn des Jahres wurde die Naturfilteranlage in Drösing an der March in Betrieb genommen. Eine weitere Naturfilteranlage – in Obersiebenbrunn – wird bereits errichtet.

EVN Wasser ist als 100%ige Tochtergesellschaft des Landesenergieversorgers EVN für die Trinkwasserversorgung in Niederösterreich zuständig. Das Unternehmen ist das zweitgrößte Wasserversorgungsunternehmen in Österreich und versorgt heute vor allem den nordöstlichen Teil des Landesgebietes. 27 Millionen Kubikmeter Wasser fließen pro Jahr durch das 2.500 km lange Leitungsnetz.

Die Wasserwerte eines Wohnorts können Sie jederzeit auf der Website www.evnwasser.at nachlesen.

EVN



Die „Donaustürmer“ führten die Ballgäste, vor allem aber die vielen Tänzer, schwungvoll durch die Nacht des 31. Jänner, hatte doch die Feuerwehr Mühlbach zum traditionellen Ball im Berger-Saal eingeladen. Schätzspiel und Tombola sorgten bei den Besuchern für Spannung und für die Feuerwehr für Einnahmen, die sie für die Anschaffung wichtiger Geräte verwenden werden. Das Foto zeigt die vielen Fest- und Ehrengäste aus Nah und Fern sowie das Kommando der FF Mühlbach. Foto: FF Mühlbach

Kurz berichtet

Die Mitgliederversammlung der Feuerwehr Mühlbach fand im Gasthaus Böhm-Waldschütz in Mühlbach statt. Anwesend waren 44 Feuerwehrmitglieder.

Kommandant HBI Horst Kunert in seinem Bericht: „Zu unserer Mitgliederversammlung konnten wir begrüßen: Bgm Alfred Zeilinger, EBI Trauner Johann, EHVM Humer Franz, EHVM Flötzer Gottfried, ELM Berger Leopold, Kassaprüfer FM Beck Sebastian und FM Dvorak Manuel.“

Folgende Beförderungen wurden vorgenommen: Zum Oberbrandmeister Beck Norbert, zum Feuerwehrmann, Beck Juli, Dielacher Roger, Genger Alexander, Humer Florian, Köstlere Michaela, Kunert Eva und Lazenhofer Rafael. - Für verdienstvolle 50-jährige Tätigkeiten um das Feuerwehr- und Rettungswesen wurde LM Svejda Roman sen. geehrt und ausgezeichnet.

Jubilare in Pfaffstetten. Waltraud Prinesdoma feiert am 15. Juni ihren Sechziger und Silvia Winer-Altarmann vollendet am 15. Juni ihr 50. Wiegenfest.

Schöner Jahreskalender. Die Volkspartei Hohenwarth-Mühlbach hat heuer einen Jahreskalender gestaltet, der kostenlos an alle Interessenten (es ist eh schon an der Zeit, Ostern kopft an die Türe!) abgegeben wird. Für die wirklich schönen Aufnahmen aus dem Gebiet der Marktgemeinde hat der Franz Mold aus Mühlbach, Amtsleiter in Ruhe, gesorgt.

Pfingstfest. Am Pfingstmontag, dem 25. Mai, um 9.30 Uhr, wird in Ronthal wieder ein Gottesdienst gefeiert. Die Messfeier vor drer Kapelle, Pfarrmoerator Eronim Ambarusi gestalten. Der „Musikverein Manhartsberg“ wird diesen Gottesdienst musikalisch begleiten.

In Ebersbrunn wird am 1. Mai, (Startzeit ist von 7-11 Uhr) zum 11., Hiata-Wandertag eingeladen. Die Streckenlänge beträgt 5 bzw. 11 Kilometer.- Es gibt Bier vom Fass, Surschnitzel, Bratwürstel, Geschnetzeltes sowie Kaffee und Mehlspeisen.



Johannes Fuchs aus Ebersbrunn hat seit vielen Jahren im Rahmen des Wiener Christkindlmarktes am Rathausplatz einen Verkaufsstand; darin steht auch eine Spendenbox, in der er kleine Beträge für die St. Anna Kinderkrebshilfe sammelt. Foto: Stefan Scherz

*Gemeine Diebe stahlen Spendenbox
Menschen mit Herz haben geholfen!*

Das ist nun ganz persönlich: Seit der Grenzöffnung 1989 wundert mich gar nichts mehr! Gerade viele Österreicher haben seit damals immer wieder den vielen notleidenden Menschen aus den Ost- und Nordstaaten (Baltikum) geholfen.

Einer dieser Menschen, der seit Jahren am Wiener Christkindlmarkt seine „Mehlspeis-Markttaler“ anbietet, ist Johannes Fuchs aus Ebersbrunn. Im Jahre 2012 musste er sein Enkelkind, erst 7 Jahre alt, das an Krebs gestorben war, zu Grabe tragen. Daher hat er sich vorgenommen, eine Spendenbox aufzustellen. Von jedem „Mehlspeis-markttaler“ gehen bis zu 20 Cent an die Kinderkrebshilfe. Am Abend in der letzten No-

vemberwoche wurde ihm die Spendenbox aus dem Marktstand gestohlen; dies hat sich schnell rund um das Wiener Rathaus herumgesprochen und auch viele Zeitungen haben darüber berichtet. Jedenfalls kamen in den folgenden Tagen viele Menschen zu seinem Marktstand, warfen einfach Geld in die Spendenbox oder nahmen „Mehlspeistaler“ mit, die sie einfach überzahlten. So kamen nicht nur 402,14 Euro an Spenden herein, sondern auch 207,20 Euro über die „Mehlspeistaler“. Johannes Fuchs hat sich sehr gefreut, als er insgesamt 609,34 Euro im St. Annaspital abgeben konnte. **Hans Windbrechtiger**



Die Sternsinger gingen heuer in Pfaffstetten in in zwei Gruppen von Haus zu Haus, um Spenden für lateinamerikanische Länder zu sammeln. Die Namen der Sternsinger von links nach rechts Sophie Lagsteiner, Lara Engelmayer, Herta Polland, Alexander Polster, Florian Polland, Anna Eichinger, Brigitte Panholzer und Isabell Mantler. Die beiden Gruppen wurden von Herta Polland und Brigitte Panholzer begleitet. Foto: Christoph Csernak

An alle Weinfreunde!

Das Weingut der Familie Setzer in Hohenwarth hat für alle Weinfreunde wieder ein überaus abwechslungsreiches Programm zusammen gestellt.

Konnte im Februar in der Wiener Hofburg bereits die DAC-Präsentation über die Bühne gehen, so wurde diese DAC-Veranstaltung im März zu einem großen Erfolg. Aber auch die Kulturbühne Ambach in Vorarlberg sowie die Tonhalle in München waren im März besondere Stunden des Weinerlebnisses für alle Freunde des DAC.

Am 10. und 11. April findet „Wein.Genuss.Krems“, in der Zeit von 14-20 Uhr in der Kremser Dominikanerkirche statt. Das Motto „Beste Winzer - Beste Weine“, eine Veranstaltung von VINARIA. Im Rahmen der „Weintour Wweinviertel“ am 11. und 12. April (14-19 Uhr) hat das Hohenwarther Weingut Setzer seines gastlichen Türen weit geöffnet, ladet zum Verkosten des Jahrgangs 2014 eine und bietet dazu natürlich auch Schmankerl an. Zusätzlich gibb es einen Bücherflohmarkt zugunsten des Behindertenheimes in Mühlbach. - Eine weitere Präsentation des Weinjahrgangs 2014 wird am 2. Mai im Rahmen der „Tour de Vin“ angeboten. Die Türen stehen allen Weinfreunden von 13-18 Uhr offen. Auch an diesem Tag gibt es einen Benefiz-Bücherflohmarkt.

Kurz und aktuell

Veranstaltungen. Am 17.4. wird in Hohenwarth zum Kabarett „Scherzinfarkt“ eingeladen. - Am 18.4. geht im GH Berger in Zemling der Schülerball der NMS Ravelbach über die Bühne. - Ein Konzert der „Miniband“ findet am 25.4. im Hohenwarther Dorfzentrum statt. - Schon jetzt soll auf das jedes Jahr tausende Besucher anlockende Fest „Rosenlust & Gartenzauber“ in Wiedendorf und in Mühlbach hingewiesen werden, das vom 4. bis 7. Juni stattfinden wird. - Das erste Schlosskonzert in Mühlbach ist für den 27.6. terminisiert.



Mit viel Freude und Spaß wurde am Faschingsdienstag im Kindergarten Hohenwarth getanzt und gefeiert. Die Kinder kamen bunt verkleidet, und so verging der Tag mit Musik und Spiel sehr rasch. Die Faschingskrapfen, gesponsert von der Bäckerei Burger aus Großweikersdorf, schmeckten allen Kindern wunderbar. Foto: KiGa

Führungswechsel bei der Landjugend

Aufgrund beruflicher Veränderungen legte Martin Schwinner sein Amt als Leiter der Landjugend Hohenwarth per Ende Jänner 2015 zurück. Ab sofort übernimmt Martin Haberl die Funktion des Leiters. Ihm zur Seite steht Nadine Zeinler als neue Leiterin. Dies ist jedoch nicht die einzige Veränderung im Vorstand der Landjugend. Als neuer stellvertretender Leiter wurde Alexander Steiniger gewählt. Stefan Obritzhauser hat nun das Amt des Kassiers inne, neue Schriftführerin ist Paulina Klebinger. Stephanie Schödl übernimmt nun gemeinsam mit Christian Lipp

die Kassaprüfung. - Die Landjugend Hohenwarth bedankt sich bei den vormaligen Mitgliedern des Vorstandes für die tatkräftige und konstruktive Zusammenarbeit in der letzten Periode. Das neue Führungsteam dankt für das entgegengebrachte Vertrauen und freut sich auf die zukünftigen Aktivitäten und Herausforderungen.

Alles Gute zum Achtziger!

Zu Jahresbeginn, am 3.1., vollendete der langjährige geschäftsführende Gemeinerrat Johann Waldschütz aus **Obernholz** sein 80. Lebensjahr. Er ist nicht nur als „Senior“-Heurigenwirt bekannt, er war auch maßgeblich am Aufbau des Tourismus der Gemeinde Straß ab den 1980er-Jahren beteiligt.





DOLEJSCHI
Fabren lernen!

www.dolejschi.at
fahrshule@dolejschi.at

Rechte Kremszeile 6 | A-3500 Krems
Tel.: 02732/832 31 | Fax: DW 6

Franz Eigl-Strasse 18 | A-3910 Zwettl
Tel.: 02822/ 52516 | Fax: DW 10

oster-

Kurs

Kurs

Beginn am Freitag

27. März 2015

um 16.00 Uhr

KURZKURS
auch für L 17 geeignet!

flexibles
Kurssystem

VIEL SPASS BEIM
Fabren lernen!



Die Obbersdorfer Sternsinger 2015: Die Kinder Nico Röhrrer, Florian Böhm, Felix Böhm und Celine Röhrrer zogen von Haus zu Haus wurden dabei von Angelique Berger-Röhrrer begleitet.

Foto: Peter Böhm

Die nächste
„Gemeindezeitung“
erscheint voraussichtlich Ende Juni 2015.
Hinweise, Fotos und Berichte sind erbeten.
e-Mail: windpress327@aon.at
Spendenkonto Raiffeisenbank Hohenwarth-Mühlbach: Wer der Zeitung eine Spende zukommen lassen möchte, die Daten:
IBAN: AT69 3242 6000 0080 2975
BIC: RLNWATWW426



HAUS KLEMENT
GmbH & Co KG
ZIMMEREI
Spenglerei - Dachdeckerei
3485 Haitzendorf Tel: 02735 - 2316

HAUS KLEMENT
www.klemente.co.at



KRAFT BAU

A-3470 Kirchberg am Wagram
Offenthal 115
Mobil: 0664 / 911 09 18
Mail: office@kraftbau.at

www.kraftbau.at

OBJEKTANALYSE • SANIER- u. RENOVIERUNGSVORSCHLAG
PLANUNG • KOORDINATION • BAULEITUNG • AUSFÜHRUNG



Sternsinger 2015 in Hohenwarth. Stehend von links: Franziska Graf, Marlene Steininger, Lisa Donner, Philipp Hauser, Julian Rauch; sitzend: Marlies Klebinger, Florentina Graf, Theresa Trauner und Victoria Hauser. Foto: Pfarre Hohenwarth



Auch die Sternsinger 2015 aus Mühlbach waren wieder für einen guten Zweck unterwegs. Im Bild von links: Selina Gafoz, Matthias Pilwarsch, Franziska Böhm, Katharina Böhm, Diana-Melody Micheal, Sebastian Ulzer und Katharina Ulzer. Foto: Pfarre Mühlbach

Besuch in Theiß

Am 5. März besuchten die dritte und vierte Schulstufe der VS Hohenwarth-Mühlbach das Kraftwerk Theiß. Die Kinder erlebten einen spannenden Vortrag mit anschließender Führung durch das Gelände. Im Anschluss bekamen die Kinder eine Jause, Geschenke und Bücher.



Musikverein Manhartsberg wählte einen neuen Vorstand



Der Musikverein Manhartsberg steht seit Ende Februar 2015 unter neuer Führung. Nach dem Ausscheiden von Jürgen Amon aus dem Vorstand, übernahm Markus Steininger die Stelle des Obmannes, unterstützt von Stefan Schachamayr und Judith Somloi. Kapellmeister Manfred Liebl wird auch weiterhin sein Amt betreuen, sein Stellvertreter Matthias Schuster machte der Jugendreferentin Teresa Hofbauer-Schmidt Platz. Schriftführerin Sonja Schnatter wird von Katharina Grill ersetzt. Der Vorstand wird komplettiert durch Kassier Christian Obritzhauser, Pressereferent ist Daniel Lehner und Archivarin Paula Pfaller. - Der Musikverein Manhartsberg bedankt sich bei allen ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern für die langjährigen Dienste.

Foto: Musikverein Manhartsberg

Kurz berichtet

In Zemling findet am 23. und 24. Mai (Pfingsten) das Feuerwehrfest mit der traditionellen Wanderung und einem Preisschnapsen statt; Veranstalter ist die Feuerwehr.

Jubilare in Pfaffstetten. Am 14.1. feierte Manfred Mantler seinen 60er; Maria Kotek vollendet am 7.4. ihr 85. Lebensjahr; Hilde Fiedler wird am 10. April 60 und Gerhard Winter jun. feiert am 29.4. den Fünfziger. Am 30. April vollendet Barbara Wainter-Altermann ihr 80. Lebensjahr. Karin Parkner feiert am 28.5. ihren Fünfziger und Berta Bayer wird am 29. Mai 75 Jahre alt. - Glück und Gesundheit allen Jubilaren!



LEHNER
GmbH
HAUSTECHNIK

Installation Heizung Erdwärme Solar

Installation und Handel

3711 Ebersbrunn Nr. 133 www.lehner-haustechnik.at
T: 02957/6922 • F: 02957/6922-22 info@lehner-haustechnik.at



Dir. Franz Nimmervoll, Johann Hahsler, Mag. Christian Pollak, Franz Weber, Leopold Sutter, Bernadette Weber-Eichinger, Mag. Thomas Krottendorfer mit den Klienten der Tagesstätte Mühlbach.

Nach Benefizpunsch - Scheckübergabe „Hilfe für`s Leben“

Im Rahmen der Aktion „Hilfe für`s Leben“ veranstaltete der Raiffeisen-Freizeitclub fit for life in Baumgarten/Wagram einen Benefizpunsch zu Gunsten dem Verein „Füreinander & Miteinander“ der CARITAS Tagesstätte Mühlbach/M. Neben dem Ausschank von Punsch und Glühwein verkauften die Klienten die von ihnen selbst erzeugten Produkte und der Hausgang Großweikersdorf sorgte für die musikalische Umrahmung. Bei

einer Kaffeejause in der Tagesstätte Mühlbach übergab im Beisein der Klienten der Obmann vom Club fit for life Franz Weber aus dem Reinerlös vom Punschabend einen Scheck über € 1.000,- an Vereinsobmann Johann Hahsler. Vom Lagerhaus Absdorf-Ziersdorf überreichte Geschäftsführer Dir. Franz Nimmervoll an Caritas-Standortleiter Christian Pollak bzw. den Leiter der Region Weinviertel Mag. Thomas Krotten-

dorfer einen Gutschein über 1.000 kg Futtergetreide für den Landwirtschaftsbetrieb der Caritas-Tagesstätte in Mühlbach. Der vom Raiffeisen-Freizeitclub fit for life im Jahre 2002 ins Leben gerufene Sozialfonds „Hilfe für`s Leben“ hat in den zwölf Jahren seines Bestehens insgesamt € 35.000,- an soziale Einrichtungen gespendet und davon gingen € 14.000,- an Füreinander-&Miteinander nach Mühlbach.

Kurz berichtet

Der Dorferneuerungsver-ein Ebersbrunn wurde vor genau zehn Jahren gegründet: Aus diesem schönen Anlass wird am 17.4., um 19 Uhr, im Dorfhaus Ebersbrunn entsprechend gefeiert. Als Ehrgast wird die Landesobfrau der NÖ. Dorf- und Stadterneuerung Ök.-Rat Maria Forstner erwartet. **Die Feuerwehr Zemling** veranstaltet für den Unterabschnitt Höhenwarth-Mühlbach am 3. Mai in Zemling eine Florianimesse um 9.30 Uhr und ladet herzlich ein. **Von unseren Pfarren.** Am Sonntag, dem 12. April, wird um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche Hohenwarth Erstkommunion gefeiert. - Die „**Lange Nacht der Kirchen**“ kann von den Besuchern am Freitag, dem 29.5., ab 19 Uhr erlebt werden. - Die Dekanatsfirmung (Dekanat Hadersdorf) wird heuer am 6. Juni in der Pfarrkirche Hohenwarth gefeiert.

Kurz berichtet

Ihren 80. Geburtstag feierte am 22. Jänner Eleonore Marchsteiner in Eggendorf am Walde wohnhaft. Zum runden Geburtstag gratulieren neben Gattin Karl vor allem die vier Söhne mit ihren Familien, die 12 Enkelkinder und das Urenkel. Auch die Dorfgemeinschaft wünscht alles Gute, vor allem aber viel Gesundheit!



Obrfrau Lieselotte Krista feierte mit der Bewegungsgruppe und Vorturnerin Edeltraud Lee wieder die Weihnachtsfeier.



Foto: Josef Streller

Eine ganz besondere Krippenlandschaft erfreute über die Weihnachtszeit die Besucher der Pfarrkirche Ravensbach. Renate Murhammer aus Ravensbach, Ulrike Brandl aus Radlbrunn und Martha Pfeifer aus Oberthern hatten mit zahlreichen fleißigen Helfern (Elisabeth Widerna, Josef Kölbl, Dechant Pater Christian Blauensteiner OSB) vor dem 8.12. die Krippe aufgestellt, die bis Maria Lichtmeß zu bewundern war. - Herzlichen Dank für die Mühe!



In Ebersbrunn waren heuer die Sternsinger in Begleitung von Bettina Kölbl unterwegs. Von links: Lisa Obritzhauser, Sophie Obritzhauser, Natalie Linhart, Leonie Anhammer, Julia Obritzhauser, Nina Kölbl und Bettina Kölbl. Foto: Pfarre Ebersbrunn



Das Fest der „Goldenene Hochzeit“ feierte am 23.1. das Ehepaar Herta und Robert Stopfer, in Hohenwarth wohnhaft (Foto ganz links); der damalige Noch amtierende Bürgermeister Alfred Zeilinger stellte sich als Gratulant mit einem Geschenkkorb ein. - Mühlbach: In Bildmitte die Gratulationen für Emmerich Klebinger (er feierte seinen 90-er am 13.1. und seine Gattin Maria, die den Neunziger am 19.2. vollendet hat; Vizebgm. Mag. Martin Gudenus und Ortsvorsteher Josef Schnauer gratulierten. - Im Bild rechts die Gratulation für Johann Koll aus Ebersbrunn, der am 26.11. seinen 85er feierte. Im Bild sitzend mit Gattin Anna; Robert Jungmayr und Josef Maringer gratulierten.



Der alleseits bekannte und geschätzte Landmaschinenhändler in Ruhe Johann Höller aus Hohenwarth feierte am 22.2. seinen 85. Geburtstag; im Bild von links mit den Gratulanten Josef Wolfgang, Lieselotte Krista, Seniorenortsobfrau Christine Trauner und Bürgermeister Alfred Zeilinger. - Im Bildmitte die Gratulanten Helmut Schachamayr, Annemaria Braunstein und Erwin Burger bei Josef Elsner aus Zemling, der am 26. Dezember seinen 85. Geburtstag gefeiert hatte. - Im Bild rechts ein Erinnerungsfoto vom 80. Geburtstag der Maria Kotik aus Ebersbrunn, die ihren „Runden“ bereits am 1. Dezember feiern konnte; bei ihr stellten sich namens der Gemeinde Robert Jungmayr und Josef Maringer mit Glückwünschen und Geschenken ein. - Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche!



Für seine Tätigkeit als langjähriger und ehrenamtlicher Ernsterreferent wurde Anton Widmayer, ehemaliger Vizebürgermeister aus Hohenwarth von Landesrat Stefan Pernkopf mit der „Goldenen Medaille für Verdienste um die Republik Österreich“ ausgezeichnet.

Schützenverein Ebersbrunn. - Am 21. Februar fand die Generalversammlung des Schützenvereins Union Ebersbrunn im Gasthaus de Familie Walzer in Großmeiseldorf statt. Nach dem Bericht des Obmannes, des Kassiers und des Kassaprüfers wurde der Vorstand neu gewählt. Das Ergebnis: Obmann Josef Maringer, Stv. Josef Weber, Kassier Alexander Marowitz, Stv.: Franz Obritzhauser jun.; Schriftführer Thomas Keusch, Stv.: Kurt Linhart; Kassaprüfer: Manfred Hofinger und Josef Linhart jun. Beisitzer sind Martin Mantler, Christian Mühlecker, Josef Kraft sen. und Alfred Lipp.

Herzlichen Glückwunsch zum Nachwuchs!

Klaus und Sandra Milonig in Hohenwarth wohnhaft, freuen sich seit dem 31.1. über die Geburt des Sohnes Theodor Johann im KH Krems (Bild unten); der kleine Bub war bei seiner Geburt 3210 g schwer und war 49 cm groß.



Impressum. Herausgeber und Inhaber: „windpress information“ in 3491 Straß im Straßertal 327. - Für den Inhalt verantwortlich und Anzeigenkontakt: Hans Windbrechtinger, 3491 Straß, Tel.: 02735 / 3514. - Idee, Layout und Gestaltung: „windpress information“ in Straß im Straßertale; e-mail: windpress327@aon.at | MitarbeiterInnen: Elisabeth Sperl, Pfaffstetten; Helga Himmelbauer, Eggendorf. - Auflage: 1100 Stück. - Druck: mediadesign, 3730 Burgschleinitz. - Verteilung: Kostenlose Zustellung an jeden Haushalt der Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach, in Pfaffstetten, Eggendorf/Walde, in Diendorf am Walde und in Oberholz. - Erscheinungsweise: Viermal pro Jahr. - Die Herausgabe erfolgt in Kooperation mit der Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach: Ansprechpartnerinnen im Gemeindeamt sind Amtsleiterin Monika Keusch und Daniela Schallaun.



Martina Holzinger (geborene Kohl, ihres Zeichens für die Buchhaltung der MG Hohenwarth-Mühlbach zuständig, freut sich gemeinsam mit ihrem Gatten Mag. Reinhard Holzinger seit dem 6.2. über die Geburt des Sohnes Benjamin (links im Bild). Der kleine Bub, der im KH St. Pölten zur Welt gekommen ist, war bei seiner Geburt 3935 g schwer und 53 cm groß.

Aus g`steckt is`: Heurigen-Gemütlichkeit im Straßertale



Heuriger geöffnet
6. März bis 12. April 2015

*Verkosten, Plaudern, Genießen...
 verbringen Sie schöne Abende bzw. Nachmittage
 und lassen sich von nicht alltäglichen
 Gaumenfreuden und den Weinen
 des Jahrgangs 2014 verwöhnen!*

Margit & Andreas Humer
 A-3473 Mühlbach/Maifarsberg
 Mühlbach 20 und 84
 Telefon & Fax: 0273/2128
 Mobil: +43 664 71 64 642
 Heurigenlokal, Mühlbach 84
 Telefon: 00927128
 weingut-humer@aon.at
 www.weingut-humer.at

Donnerstag bis Freitag ab 17 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag ab 11 Uhr

s` Weinlager
 Sonja und Werner Lager
 in der Straßer Haselkellergasse
 noch bis **30.3., 29.4.-11.5., 3.-29.6.**
 MI bis MO ab 16 Uhr; Dienstag ist Ruhetag - Tel.: 0664 / 141 44 22
 • Hausgemachte Speisen •

In Wiedendorf beim
„Kellerberg-Heurigen“
 der Familie Berger
geöffnet: 20. März - 26. April
 Fr. ab 17 Uhr, Sa. u So. ab 15 Uhr geöffnet
am Karfreitag geschlossen! - Tel.: 02735 / 792 14

Weinbau
Bruno Heindl
 3491 Elsarn, Am Berg 45
 Tel.: 02735/792 17 od. 0664/483 60 05
 bruno.heindl@utanet.at
 geöffnet: Mi. bis So. ab 16 Uhr
vom 8. Mai bis 5. Juni geöffnet




Hannes Maglock
 Alter Winzerhof in Straß -
 Bilderausstellungen
27. März - 22. April
19. Juni - 12. Juli
 täglich geöffnet ab 16 Uhr,
 So. ab 15 Uhr | Tel. & Fax: 02735/2352
 j.maglock@aon.at

Öffnungszeiten:
3. April - 4. Mai
 Fr., Sa., So. u. Feiertage ab 15 Uhr
 Straß - Langenloiserstraße



TOP HEURIGER Weinbau Eisenbock A-3491 Straß Talstraße 136
 Tel/ Fax +43(0)2735/2637
 info@weinbau-eisenbock.at www.weinbau-eisenbock.at



**Tankstelle - rund
 um die Uhr geöffnet
 zum Selbertanken!**

**Unsere Werkstätte in Mühlbach
 repariert alle
 Fahrzeuge und Marken**

Ihr Raiffeisen-Lagerhaus Mühlbach ist immer für Sie da!
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag
 von 7.30 - 12 Uhr und von 13 bis 16.30 Uhr
Tel.: 02957/311 - www.lagerhaus-absdorf.at

WEINSTUBE DOLLE
 geöffnet
17. April - 31. Mai
 Freitag ab 17 Uhr - Samstag,
 Sonn- u. Feiertage ab 15 Uhr

3491 Straß, Herrengasse 2,
 Tel.: 02735 / 2326 - Fax: 2857



Unsere Angebote
Top-Qualität auch bei Rindfleisch!
 Für Ihr Osterfest bieten wir ab 1. April frisches Lammfleisch aus dem Waldviertel an.
Wenn möglich, bitte um Vorbestellung!



3491 Straß
 Herrengasse 85, Tel.: 02735/55 69
 Di - Fr 7.30 - 12 Uhr
 Sa 7 - 12 Uhr
 Freitagnachmittag von 15-18 Uhr geöffnet



Wie jedes Jahr waren wieder die Sternsinger in der Pfarre Zemling unterwegs. Die Ministrantinnen und Ministranten wurden von Christa Schachamayr begleitet. Mittags gab es eine kleine Pause im GH Berger, wo die Gruppe zum Essen eingeladen wurde. Herzlichen Dank an die Ministrantinnen und Ministranten, Christa Schachamayr, Karin und Franz Berger. - Die Spenden (€ 765,-) werden zur Gänze an die Sternsingeraktion der Katholischen Jungschar weitergeleitet, heuer nach Bolivien. - Die Sternsinger vorne von links links Christian Schachamayr, Amelie Schuster, Stephanie Steininger, Lisa Novotny, dahinter Franz und Karin Berger, Christa Schachamayr, Lena Berger, Viktoria Schachamayr. Foto: H. Schachamayr

**Raiffeisenbank
Langenlois**



Bankstellen Hohenwarth/Mühlbach

**Die beste Zeit
für Kredite:
JETZT!**

Günstig und unkompliziert:

Die schnellen und einfachen Kredite von Raiffeisen.

Weil manche Wünsche nicht warten können.

Nähere Informationen dazu bei Markus Kompak in der Raiffeisenbank Hohenwarth oder Mühlbach!

